

Frauen // Verbandsliga Südbaden

3 : 5 KSG 04 Denzlingen : KSV Hölzlebruck

(3126 : 3131)

Marina 566 / 1 MP, Ayleen 552 / 1 MP, Nicole 540 / 1 MP, Ilse 507, Claudia 489, Vroni 477

Einen knappen, aber wichtigen Auswärtssieg konnten unsere Frauen in der Freiburger Kegelhalle gegen die KSG 04 Denzlingen einfahren. Unser Startpaar bildeten Marina und Vroni. Marina spielte sehr gut und ließ sich auch nicht von der verletzungsbedingten Auswechslung ihrer Gegnerin aus der Ruhe bringen, sodass sie souverän den Mannschaftspunkt gewann (566 Kegel / 4:0 Sätze / +148 Kegel / gegen Susanne Kern und Inka Fischer, 418 Kegel). Vroni spielte eigentlich solide, verpatzte aber das letzte Abräumen komplett, zudem spielte ihre Kontrahentin sehr gut, wodurch dieser MP an die Gastgeberinnen ging (477 Kegel / 0:4 Sätze / -86 Kegel / gegen Nicole Haas, 563).

Mit einem komfortablen Vorsprung von 62 Kegeln gingen nun Nicole und Claudia auf die Bahn. Zunächst konnten die Beiden den Vorsprung im 1. Satz noch vergrößern, doch ab dem 2. Satz meldeten sich die Gastgeberinnen dann zurück. Gegen die Tagesbeste vermochte Claudia daher nichts mehr auszurichten und gab ihren MP ab (489 Kegel / 1:3 Sätze / -96 Kegel / gegen Antje Graser, 585). Auch Nicole hatte zusehends zu kämpfen, sicherte sich jedoch noch zwei weitere Sätze und damit den wichtigen zweiten MP für uns (540 Kegel / 3:1 Sätze / +17 Kegel / gegen Sandra Slabosz, 523).

Nun war aus dem Vorsprung ein Rückstand von 17 Kegeln für unsere Frauen geworden, den Ilse und Ayleen in der Schlusspaarung jetzt aufholen mussten. Ayleen legte gleich los wie die Feuerwehr (162 Kegel im 1. Satz) und ging schnell in Führung, trotz einer kurzen schwächeren Phase im 3. Satz, gewann sie sicher ihren MP (552 Kegel / 3:1 Sätze / +17 Kegel / gegen Melanie Sailer, 535). Ilse fing verhalten an, steigerte sich dann aber von Bahn zu Bahn, nur knapp verpasste sie ihren MP aufgrund der zu wenig erzielten Satzpunkte (507 Kegel / 1,5 : 2,5 Sätze / +5 Kegel / gegen Heike Scherer, 502).

Aber die 5 Kegel mehr, die Ilse erzielt hatte, waren schlussendlich entscheidend im Gesamtergebnis. Denn hier hatten unsere Frauen genau 5 Kegel mehr erzielt (3131 : 3126) und konnten daher die 2 MP für das bessere Gesamtergebnis einstreichen und sich über den äußerst knappen Auswärtssieg freuen. Durch den Auswärtssieg verbringen wir die zweiwöchige Fasnachtspause auf dem 3. Tabellenplatz der Verbandsliga.

Nicole: „Es war ein sehr spannendes Spiel, dass sich zu jeder Zeit in beide Richtungen hätte drehen können. Zum Schluss haben unsere zwei starken Schlusspielerinnen aber Nervenstärke bewiesen und das Ding nach Hause gebracht.“